

Fachauschuss Senioren

Jürgen Daub

Bedingt durch die Corona-Pandemie mussten die für das 1. Halbjahr 2021 geplanten Veranstaltungen leider alle abgesagt werden. Im 2. Halbjahr 2021 konnten wir unter den üblichen Einschränkungen einige unserer Treffen in der CVJM-Jugendbildungsstätte durchführen.

Wie groß jedoch die Sehnsucht der Seniorinnen und Senioren nach Begegnung und gemeinsamen Veranstaltungen ist, wurde uns beim durchgeführten **Grillnachmittag** im Juli bewusst. Fast 50 Gäste kamen zu diesem Nachmittag, an dem uns unser langjähriger „Grillmeister“ Dieter Boch mit köstlichen Fleisch- und Wurstspezialitäten vom Grill versorgte. Soviel Teilnehmende hatten wir noch nie bei einem unserer Grillnachmittage der letzten Jahre.

Im **August** trafen sich ca. 10 wanderfreudige Seniorinnen und Senioren, um unter der Leitung von Jürgen Daub ca. 2 Stunden auf einem Rundweg am Höllenrain in Wilgersdorf (Nähe Rudersdorfer Tunnel) unterwegs zu sein. Eine andere Gruppe nutzte die Zeit unter der Leitung von Edgar Neumann zu Gesellschaftsspielen und zum „Klönen“ in der CVJM-Jugendbildungsstätte. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Kaffeetrinken bei bekannt guten Torten, die im wesentlichen von Gerda Daub gebacken worden waren.

Eine **Lesung Anfang September** mit Rudolf Kessler aus dem Buch „Der Totenwald von Ernst Wiechert“ konfrontierte uns mit dem Aufenthalt Wiecherts im Konzentrationslager Buchenwald. Diese Lesung passte gut in unsere Zeit, um aufkeimenden Antisemitismus ins rechte Licht zu rücken.

Gleichzeitig bildete die Lesung eine Art Auftakt zu einer Kurzreise vom 12. bis 13. September nach Buchenwald, Weimar und Reichenbach im Vogtland.

Am ersten Tag unserer Reise wurden wir in der Gedenkstätte Buchenwald bei einer Führung noch einmal an die unfassbaren und kaum zu beschreibenden Gräueltaten erinnert, die in den Konzentrationslagern begangen wurden. Bei einem anschließenden Stadtbummel in Weimar hatten wir dann auch Zeit, die bei der Führung gewonnenen Eindrücke zu verarbeiten.

Am zweiten Tag erlebten wir eine beeindruckende Führung im Begegnungs- und Bildungszentrum Reichenbach der Sächsischen Israelfreunde. Neben den vielen Exponaten und Modellen der Ausstellung faszinierte uns besonders das auf einer Fläche von 4 x 6 m erstellte europaweit größte Modell des Herodianischen Tempels (2. Tempel).

Bei der anschließenden Rückreise machten wir einen Zwischenstopp an der **Göltzschtalbrücke**, die die weltweit größte Ziegelstein-Brücke ist; ca. 26 Mill. Ziegel wurden dort verbaut. Nach einer ausgiebigen Kaffeepause in Erfurt erreichten wir gegen 21:30 Uhr wieder das Siegerland. Diese erlebnisreiche Kurzreise war ein kleiner Ersatz für die wegen der Pandemie abgesagte Berlinreise.

Unser **Treffen im Oktober** führten wir gemeinsam mit dem CVJM Wilgersdorf in der Ev. Kirche in Wilgersdorf durch. Dazu hatten wir Ulrich Neuenhausen vom Forum Wiedenest als Referenten eingeladen. Er führte uns ein in das ihm gestellte aktuelle Thema „Muslime in Deutschland – Gefahr oder Chance?“. Seine Frau Anke ergänzte das Gesagte durch ihre Erfahrungen aus der Begegnung mit Muslima. Ulrich und Anke Neuenhausen haben einige Jahre im Norden Pakistans gearbeitet.

Das Treffen klang aus mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken – bei überwiegend gespendetem leckerem Kuchen.

Im November konnten wir uns noch zu einem Bildbericht über eine von Pfr. Bernd Münker und Jürgen Daub geleitete Israelreise treffen.

Lieder musste dann die für Dezember geplante traditionelle „Gemeinsame Adventsfeier aller Seniorinnen und Senioren“ pandemiebedingt ausfallen.

Nachdem aus gleichem Grund die für Januar und Februar dieses Jahres geplanten Veranstaltungen ausfallen mussten, hatten wir einen guten Neustart am 5. März 2022.



Dieter Boch und Gerda Daub beim Grillen



Viele Teilnehmende genossen das Gegrillte bei herrlichem Sonnenschein

Bericht: Jürgen Daub

Fotos: Bettina Bäumener-Witzel